

Thomas Etzel
Stadtrat

Privat
Georg-Hacker-Weg 11
95030 Hof
Telefon 09281 / 628270
etzelthomas@t-online.de

Büro
Ernst-Reuter-Str. 52
95032 Hof
Telefon 09281 / 1447431

Stadtrat T. Etzel ✦ Georg-Hacker-Weg 11 ✦ 95030 Hof

Herrn
Oberbürgermeister Dr. Harald Fichtner
Klosterstr. 1
95028 Hof

Hof, 26.01.2012

Antrag zu den Angemessenheitsgrenzen bei den Kosten der Unterkunft (KdU) von Grundsicherungsempfängern

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Angemessenheit der Unterkunftskosten im Bereich der Stadt Hof richtet sich ab 01.01.2012 nach den jeweiligen Mietobergrenzen der Wohngeldtabelle zu § 12 Wohngeldgesetz (WoGG). Diese Grenzen gelten für Empfänger von Leistungen nach dem SGB II (Arbeitslosengeld II) und nach dem SGB XII (Grundsicherung).

Begründung:

Bezieher von Grundsicherungsleistungen im Sinne des SGB II und des SGB XII haben Anspruch auf Übernahme der KdU durch die Stadt als Träger der Grundsicherung, soweit diese angemessen sind.

Die Stadt hat die Angemessenheitsgrenzen bei den KdU durch Stadtratsbeschluss im April 2008 festgelegt. Je nach Anzahl der im Haushalt lebenden Personen bestimmt sich die Mietobergrenze. Diese Festlegung der Stadt wird in Streitfällen von den Sozialgerichten nicht mehr akzeptiert. Die Sozialgerichte greifen auf die höheren Mietobergrenzen der Wohngeldtabelle zurück. Die Mieten sind dann gemäß den Obergrenzen vollständig oder teilweise von der Stadt zu zahlen.

Die Stadt zahlt die Unterschiedsbeträge zwischen der von ihr festgelegten Höchstbeträgen und den Mietobergrenzen der Wohngeldtabelle nur in Streitfällen, nicht jedoch von Amts wegen. Dieses Verwaltungshandeln geschieht in Kenntnis der Rechtslage, dass die Festlegung der Angemessenheitsgrenze durch die Stadt Hof nicht rechtskonform ist. Mit dieser Vorgehensweise werden bewusst die Grundsicherungsbezieher benachteiligt, die sich gegen die Bescheide der Verwaltung bzw. der Jobcenter nicht zur Wehr setzen.

Das beschriebene Verwaltungshandeln ist unverzüglich aufzugeben und durch rechtskonformes Handeln zu ersetzen.

Thomas Etzel
Stadtrat für *DIE LINKE*